Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

Bundesumweltministerium, Postfach 12 06 29, 53048 Bonn

Leitung der Akademie für Tierschutz
Deutscher Tierschutzbund e.V.
[redacted]

Versand ausschließlich per E-Mail an:
info@tierschut[redacted]

Dr. Carolin Kieß
Referatsleiterin N I 3
Nationaler Artenschutz

Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Postanschrift:
Postfach 12 06 29, 53048 Bonn

Tel. + 49 228 99305-2668

NI3@bmukn.bund.de

www.bundesumweltministerium.de

(Wieder-)Freisetzung sterilisierter Individuen von als invasiv eingestuften Arten

Ihr Schreiben vom 10.11.2025
N I 3 - 7114/000-2025.0037
Bonn, 15.12.2025

Sehr geehrte [redacted]

für Ihr Schreiben vom 10. November 2025, in dem Sie im Zuge des stillgelegten Kasseler Waschbär-Pilotprojektes das Bundesumweltministerium um eine Einschätzung des Vorgehens einer Wiederfreisetzung sterilisierter/kastrierter Individuen von als invasiv eingestuften Arten bitten, bedanke ich mich.

Laut Europäischer Kommission ist der Fang, gefolgt von Sterilisation/Kastrierung und Freilassung in die Umwelt eine Methode, die die national zuständigen Behörden im Rahmen von Managementmaßnahmen nach Artikel 19 der Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 in Betracht ziehen können.

Das zentrale Regelwerk für Deutschland ist das Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), in das mit dem am 9. September 2017 in Kraft getretenen Gesetz zur Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 über invasive Arten entsprechende Durchführungsbestimmungen aufgenommen wurden. In Deutschland liegt die Umsetzung des Managements nach Art. 19

Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 nach § 48a BNatSchG in der alleinigen Zuständigkeit der Bundesländer.

Die Länder besitzen hierbei beträchtlichen Gestaltungsspielraum und entscheiden über die Priorisierung und Auswahl der konkret zu treffenden Managementmaßnahmen. Auch die Frage der Umsetzung der von Ihnen genannten Maßnahmen liegt damit bei den Bundesländern.

Das Bundesumweltministerium kann keinen Einfluss im Einzelfall ausüben und auch keine Entscheidungen, die vor Ort getroffen wurden, bewerten.

Ich hoffe, diese Informationen sind hilfreich für Sie.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

elektron. gez. Dr. Kieß